

aus der sowjetischen Zone Deutschlands herzustellen. Diese Vordrucke sollen an die Industrie- und Handelskammern der westlichen Besatzungszone Deutschlands und in andere Länder versandt werden.

Die Messeausweise berechtigen deren Inhaber, in die sowjetische Zone Deutschlands zum Besuch der Messe in Leipzig ein- und auszureisen.

Die Inhaber von Zulassungen für die Ein- und Ausfuhr von Waren sind berechtigt, diese zur Leipziger Messe einzuführen und aus der sowjetischen Zone Deutschlands auszuführen.

Die Form des Messeausweises und die Form der Zulassung ist festgelegt. Messeausweise werden in einem Exemplar ausgegeben. Zulassungen für die An- und Abfuhr von Waren sind in zwei Exemplaren auszufüllen. Das erste Exemplar der Zulassung ist mit einer beigefügten Aufstellung der Waren vom Eigentümer unbedingt an den Ausstellungsausschuß der Leipziger Messe auszuhändigen. Das zweite Exemplar der Zulassung wird am Übergangskontrollpunkt bei der Ausreise und bei der Abfuhr der Ware aus der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands abgegeben.

Zur Bezahlung von Unkosten, die mit der Reise zur Leipziger Messe, dem Aufenthalt in Leipzig, mit der Rückreise und mit der Bezahlung von Kosten für den Warentransport über das Territorium der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands Zusammenhängen, ist allen Besuchern der Leipziger Messe, die aus den westlichen Zonen und aus dem Auslande kommen, das Mitführen von 1500 Mark je Person gestattet.

Bekanntgegeben am 14. April 1946

Umgestaltung der Forstwirtschaftlichen Hochschule Eberswalde, Eine neue Fakultät der Universität Berlin

Die Deutsche Verwaltung für Volksbildung und die Deutsche Verwaltung für Land- und Forstwirtschaft in Berlin haben um die Reorganisation der Forstwirtschaftlichen Hochschule in Eberswalde in eine Forstwirtschaftliche Fakultät bei der Universität Berlin und die Wiederaufnahme der Lehrtätigkeit an dieser Fakultät ersucht.

Unter Berücksichtigung der Wichtigkeit der Ausbildung deutscher Forstwirtschaftler hoher Qualifikation hat der Oberste Chef der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland durch einen Befehl dem Ersuchen der Deutschen Selbstverwaltungen stattgegeben. Dem Präsidenten der Deutschen Verwaltung für Volksbildung ist befohlen, zum 15. April dieses Jahres einen Kostenvoranschlag für die Wiederherstellung der Gebäude und für den Unterhalt der Forstwirtschaftlichen Fakultät bei der Berliner Universität für das Jahr 1946 aufzustellen.

Die Deutsche Finanz Verwaltung ist verpflichtet, die erforderlichen Mittel für die Reparaturen und für den Unterhalt der Forstwirtschaftlichen Fakultät bereitzustellen. Zur Zeit gehen die Auswahl der leitenden Personen des Lehrkörpers und des verwaltungstechnischen Personals, die